



GWÖ-SALON IN KOOPERATION MIT DER HAMBURGER  
INITIATIVE LIEFERKETTENGESETZ

## Wirtschaft und Transparenz – Ein Lieferkettengesetz als nächster Schritt?

**Donnerstag, den 28. November 2019, 19 – 21.30 Uhr**

ThoughtWorks, Großer Burstah 46-48, 20457 HH, 2. Stock

### DISKUSSION MIT

**Hanna Brüning** – Projektkoordinatorin, Lemonaid & ChariTea e.V., Hamburg

**Dr. Thomas Dürmeier** – Geschäftsführer, Goliathwatch e.V., Vertreter der  
Hamburger Initiative Lieferkettengesetz, Hamburg

**Verena Kaiser** – Bildungsreferentin, Nager IT e.V., Bichl

**Rabea Schafrick** – Nachhaltigkeitsbeauftragte, Brands Fashion GmbH, Buchholz

### MODERATION

**Dr. Anke Butscher** – CR und GWÖ- Beraterin

MUSIKALISCHES INTRO MIT  
DEN JAZZYBLUETWO

DIE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS  
UND EINE ANMELDUNG IST NICHT  
ERFORDERLICH.

Nanda Bergstein, Direktorin für Unternehmensverantwortung bei Tchibo spricht aus, was viele Unternehmen nicht zu denken wagen: „Freiwilligkeit einzelner Firmen reicht nicht. (...) Staatliche Regulierung kann ein wichtiger Schritt sein, um voranzukommen. Auch freie Marktwirtschaft braucht Regeln“. Dabei geht es um Menschenrechte, ökologische Nachhaltigkeit und Transparenz in der gesamten Lieferkette. Nach wie vor sind viele unternehmerische Entscheidungen nicht an diesen Kriterien, sondern an Gewinnmaximierung orientiert. Deshalb fordert ein Bündnis vieler Nichtregierungsorganisationen ein Gesetz für mehr Sorgfaltspflichten. Die Initiative Lieferkettengesetz liefert hierfür erste Lösungsansätze. Wir fragen an diesem Abend bei verschiedenen Organisationen nach: Wie weit darf, muss, kann Transparenz im Wirtschaften gehen und wovon hängt das ab? Ist ein Lieferkettengesetz der Schritt in die richtige Richtung und wie könnten Maßnahmen für Unternehmen aussehen?

## ÜBER DIE GÄSTE

**Hanna Brüning** ist Projektkoordinatorin bei Lemonaid & ChariTea e.V.. Der gemeinnützige Verein zielt darauf ab die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Strukturen im Globalen Süden nachhaltig zu verbessern.

**Dr. Thomas Dürmeier** ist promovierter Volkswirt und Geschäftsführer der Nichtregierungsorganisation Goliathwatch e.V.. Der Verein engagiert sich gegen Konzernmacht und setzt sich für Demokratie, Menschenrechte und Nachhaltigkeit ein.

**Verena Kaiser** ist als Bildungsreferentin von Nager IT e.V. aktiv und stellt die Herausforderungen einer fairen Elektroproduktion dar. Der Verein produziert die erste faire Computermaus.

**Rabea Schafrick** ist in der Nachhaltigkeitsabteilung von der Brands Fashion GmbH u.a. für Lieferkettentransparenz und Sozialstandards zuständig. Das Unternehmen berücksichtigt in sämtlichen Bereichen – bei Produzent\*innen, Mitarbeitenden und Partner\*innen – soziale und ökologische Aspekte.

## ÜBER DIE MODERATION

**Dr. Anke Butscher**, GWÖ-Beraterin und promovierte Politik- und Wirtschaftswissenschaftlerin, führt Projekte im Bereich Corporate Responsibility durch, erarbeitet Handlungsempfehlungen für sozialverträgliche Lieferkettenverantwortung und verknüpft Risikostrategien und Korruptionsprävention.

## ÜBER DIE GEMEINWOHL-ÖKONOMIE

„Die Wirtschaft soll den Menschen dienen und nicht umgekehrt“. Dies ist Leitbild und Handlungsmaxime der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ). Die GWÖ ist der Aufbruch zu einer ethischen Marktwirtschaft.

Sie möchte in einem transparenten, demokratisch-partizipativen und ergebnisoffenen Prozess ein Wirtschaftssystem etablieren, in dem das Gemeinwohl an oberster Stelle steht. Seit einigen Jahren ist die international agierende Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung auch in Hamburg aktiv und gewinnt immer mehr Unterstützer\*innen.

**GWÖ Hamburg:** [www.ecogood.org/de/hamburg](http://www.ecogood.org/de/hamburg)

**GWÖ Deutschland & international:** [www.ecogood.org](http://www.ecogood.org)



Gefördert von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) und vom Kirchlichen Entwicklungsdienst der Nordkirche (KED)



ThoughtWorks®

Teil der Hamburger Initiative Lieferkettengesetz  
[Mobile Bildung e.V.](#)  
[Agrarkoordination e.V.](#)  
[Weltladen Harburg eG](#)  
[Goliathwatch e.V.](#)  
[Kirchlicher Entwicklungsdienst](#)